

Titel der Drucksache:
**Antrag der Fraktion Die Linke zur Drucksache
 1411/24 - Keine Strafanzeigen wegen Fahrens
 ohne Fahrschein**

Drucksache	1668/24
Ä./E.-Antrag zur DS-Nr.:	1411/24
Stadtrat	öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Stadtrat	18.09.2024	öffentlich	Entscheidung

Änderungs/Ergänzungsantrag

Die Beschlussvorlage wird wie folgt geändert:
 (Ergänzungen fett und Streichungen durchgestrichen markiert)

01

Der Oberbürgermeister wird, als gesetzlicher Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der SWE und im Aufsichtsrat, ~~beauftragt~~ **gebeten Gespräche mit der EVAG zu führen, mit dem Ziel die EVAG anzuweisen**, auf Strafanzeigen wegen Leistungserschleichung nach § 265a StGB vollständig zu verzichten. Dies soll nach Vorbild Düsseldorfs geschehen.

02

Der Stadtrat ~~fordert~~ **bittet** zudem die städtischen Vertreter/-innen im Aufsichtsrat der EVAG ~~auf~~, **auf Gespräche mit der die** Geschäftsführung der EVAG mit dem Ziel Einfluss zu nehmen, dass die EVAG auf Strafanzeigen wegen Leistungserschleichung nach § 265a StGB vollständig verzichtet.

03

Die zivil- bzw. privatrechtlichen Ansprüche der EVAG gegenüber den Leistungserschleichenden bleiben unberührt.

Anlagenverzeichnis

11.09.2024, gez. i. A. [REDACTED]

Datum, Unterschrift